



Diocèse de Sion



Abbaye territoriale de  
Saint-Maurice



Église réformée  
évangélique du Valais  
Evangelisch-reformierte  
Kirche des Wallis

Eglise réformée évangélique  
du Valais

## Medienmitteilung

### Zur künftigen Verfassung des Kantons Wallis

Sitten, den 11. Januar 2024

In der Zeit, in der die neue Verfassung dem Volk zur Abstimmung unterbreitet wird, halten sich die Kirchen an die Rolle, die ihnen in der Zivilgesellschaft zukommt. Sie begrüssen das in der neuen Verfassung vorgesehene Verhältnis zwischen Kirche und Staat, das es ihnen erlaubt, ihren eigentlichen Auftrag auch weiterhin im Dienste der Walliser Bevölkerung wahrzunehmen. Sie betonen die Wichtigkeit der Präambel. Sie haben die gesellschaftlichen Entwicklungen im Bereich der Grundrechte zur Kenntnis genommen und verweisen auf das aufgeklärte Gewissen jedes Einzelnen. Selbstverständlich nehmen die Kirchen keine Stellung zu den politischeren Aspekten des Projektes und sehen es daher auch nicht als angebracht an, eine Stimmempfehlung abzugeben.

Während vier Jahren haben die öffentlich-rechtlich anerkannten Kirchen des Kantons Wallis die Arbeit des Verfassungsrates aufmerksam verfolgt. Zu gegebener Zeit haben sie ausführlich und klar gegenüber den betroffenen Kreisen Stellung bezogen, indem sie eine Publikation veröffentlicht haben, welche die sie betreffenden Positionen präzisiert: Grundrechte, Präambel, Beziehung zwischen Staat und Kirche (vgl. [www.cath-vs.ch](http://www.cath-vs.ch) et [www.erev.ch](http://www.erev.ch)). Im Lichte des Evangeliums, aufgrund ihrer Überzeugungen und ihrer praktischen Erfahrung im Wallis haben sich die Kirchen dabei an die Rolle gehalten, die ihnen in der Gesellschaft zukommt.

Sie begrüssen die vorgesehene Formulierung über das **Verhältnis zwischen Staat und Kirchen**, welches es ihnen, falls der Text von der Bevölkerung angenommen wird, ermöglichen wird, ihren Auftrag fortzusetzen: die Verkündigung des Evangeliums, die spirituelle Begleitung, und die wirksame Hilfe für bedürftige Personen, wie auch immer deren religiöse Überzeugung lauten möge. Sie betonen insbesondere die Bedeutung einer Anerkennung der spirituellen Dimension des Menschen durch den Staat, und natürlich die ausdrücklich bestätigte Glaubens- und Gewissensfreiheit.

In der **Präambel** begrüssen die Kirchen die Anrufung Gottes, die Berufung auf ein transzendentes Fundament, in voller Übereinstimmung mit der Bundesverfassung, welche die gleiche Anrufung voranstellt. Sie halten es für angebracht, einige übergreifende Grundsätze zu erwähnen, wie jener über die Achtung der Menschenwürde.



**Diocèse de Sion**



**Abbaye territoriale de  
Saint-Maurice**



**Église réformée  
évangélique du Valais  
Evangelisch-reformierte  
Kirche des Wallis**

**Eglise réformée évangélique  
du Valais**

Im Bereich der **Grundrechte** verweisen sie auf das, was jede und jeder Einzelne über die Prinzipien kennt, die ihr Verständnis von Familie, über das Lebensende oder über die Bildung prägen.

In Kenntnis der gesellschaftlichen Entwicklungen verweisen die Kirchen auf diese Grundwerte, so dass jede Bürgerin und jeder Bürger die eigene, reflektierte Überzeugung festigen kann.

Was den eigentlichen politischen Aspekt in einem zweisprachigen Kanton betrifft, betonen die Kirchen die Wichtigkeit der Meinungsfreiheit.

Im Bewusstsein um die Wichtigkeit dieser Abstimmung über das Projekt der neuen Verfassung halten sich die Kirchen an ihre Kompetenz: Sie haben keine formelle Stimmempfehlung abzugeben, und laden die Bürgerinnen und Bürger ein, sich sorgfältig zu informieren, ihre Meinung an der Urne abzugeben und damit ihren Bürgerpflichten nachzukommen.

Für weitere Informationen stehen Ihnen zur Verfügung:

Römisch-Katholische Kirche:

Domherr Paul Martone, Medienverantwortlicher

Tel.: 079 302 23 17

[paul.martone@cath-vs.org](mailto:paul.martone@cath-vs.org)

Domherr Pierre-Yves Maillard, Generalvikar des französischsprachigen Teils

Tel.: 078 / 842 69 93

[py.maillard@cath-vs.org](mailto:py.maillard@cath-vs.org)

Reformierte Kirche ERKW:

Gilles Cavin, Pastor, Präsident des Synodalkollegiums

Tel.: 079 / 204 72 16

[gilles.cavin@erev.ch](mailto:gilles.cavin@erev.ch)

Die ausführlichen Dokumente über die Position der Kirchen im Rahmen des Vernehmlassungsverfahrens finden Sie unter

[www.cath-vs.ch](http://www.cath-vs.ch)

oder

<https://erev.ch/partenariat/> (oder <https://erkw.ch>)

EREV  
Pastor Gilles Cavin

Diözese de Sion  
+ Jean-Marie Lovey

Abtei S. Maurice  
Mgr Jean-Michel Girard